



Modul 1, 24. – 26. April 2009

Einstiegs-Seminar:

## **Biografische Anknüpfungen. Einführung in die Begriffs- und Forschungsgeschichte der Spiritualität**

Dr. Toni Bernet-Strahm

### **Spiritualität, die zu einer neuen Praxis führt**

Schaut mit diesem Wort Nietzsches auf den Sinnmarkt der Gegenwart, so läßt sich facettenreich beides feststellen: Einerseits spürbares Leiden an realer Not und Armut, nicht minder an der Banalität von bloßem Konsumdenken und billiger Unterhaltungsindustrie; andererseits viele Aufbrüche philosophischer Lebenskunst sowie neo- und interreligiöser Aufbrüche. Theistische Überzeugungen stehen neben atheistischen, vor- und nachchristliche neben solchen der Kirchen. Zwischen patchwork-Spiritualität und förmlich fundamentalistischer Verhärtung spannt sich ein breites Feld von Suchbewegungen. Dieses zu betrachten und zu vermessen, war Zentrum der ersten Arbeitseinheit.

### **Weiterführende Literatur**

Martin Maier, Oscar Romero, Meister der Spiritualität, Herder Spektrum, Freiburg 2001



**Dr. Toni Bernet-Strahm**  
1948, verheiratet, zwei Kinder

## Lebenslauf

### Ausbildung

Primarschule in Luzern, Gymnasium der Kantonsschule Luzern

Matura Gymnasium Typus A in Luzern

Studium der Philosophie und Theologie an der Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom

Pfarrreipraktikum in Malters (LU), Theologisches Diplom an der Theologischen Fakultät Luzern

Doktorat an der Theologischen Fakultät Luzern mit der Dissertation „Die Vermittlung des Christlichen. Eine theologiegeschichtliche Untersuchung zu Paul Tillichs Anfängen des theologisierens und seiner christologischen Auseinandersetzung mit philosophischen Einsichten des Deutschen Idealismus“

### Berufliche Tätigkeiten

Tutorat an der Theologischen Fakultät Luzern

Teilpensum Religionsunterricht an den Kantonsschulen Luzern und Schüpfheim

Assistent in Systematischer Theologie bei Prof. Christen in Luzern

Ressortleiter Bildung beim Fastenopfer

Bereichsleiter „Kommunikation und Bildung“ und Mitglied der Geschäftsleitung beim Kath. Hilfswerk Fastenopfer

Seit 2001: Leiter RomeroHaus Luzern

### Weitere Tätigkeiten

Referent im Glaubenskurs (Thema Kirche)/Referent „Bibel verstehen“

Fachperson und Referent beim MEP (Kurs für Mission und Entwicklungspolitik)

Referent bei der Diözesanen Fortbildung des Bistum Basel (Gottesthematik)

Präsident der Education Group bei der CIDSE, dem Zusammenschluss der kath. Fastenaktionen Europas u. Nordamerikas

Mitarbeit im Pfarreiratsausschuss St. Maria zu Franziskanern Luzern und Mitarbeit bei verschiedenen Pfarreiprojekten

Präsident Grosser Kirchenrat der Kirchgemeinde Luzern

### Private Interessen

Klassische Musik, Literatur und Kunst, Reisen, ausführlich Zeitung lesen.